

XING Ichimoku Gruppe

EURUSD 24.01.2011

Ichimoku in Kombination mit Fibonacci

feedback an ichimoku@t-online.de

An diesem Beispiel soll gezeigt werden, wie die Ichimoku Signale verwendet werden und die Kursziele mit Fibonacci Retracements und Extensions erkannt werden können. Das Ganze in Kombination mit klassischen Methoden der technischen Analyse.

EURUSD hat am 24.01.2011 ein geradezu mustergültiges Beispiel ausgebildet. Basis ist ein 5-min-Chart mit Ichimoku-Standard Einstellungen (26, 9, 52, 26) und dem MACD-Histogramm (34, 21, 5).

Die Ichimoku-Indikatoren in den Farben

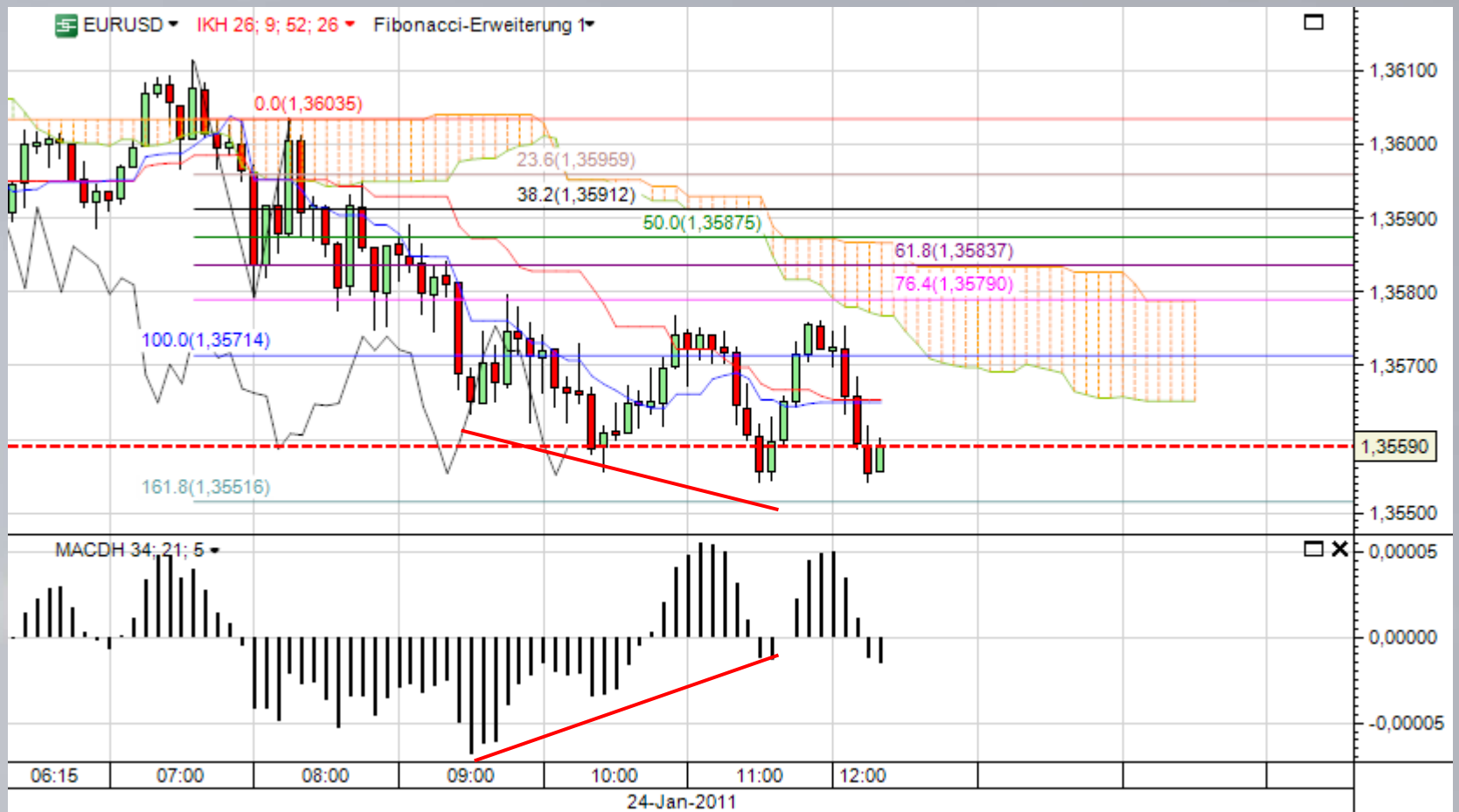
Kijun

Tenkan

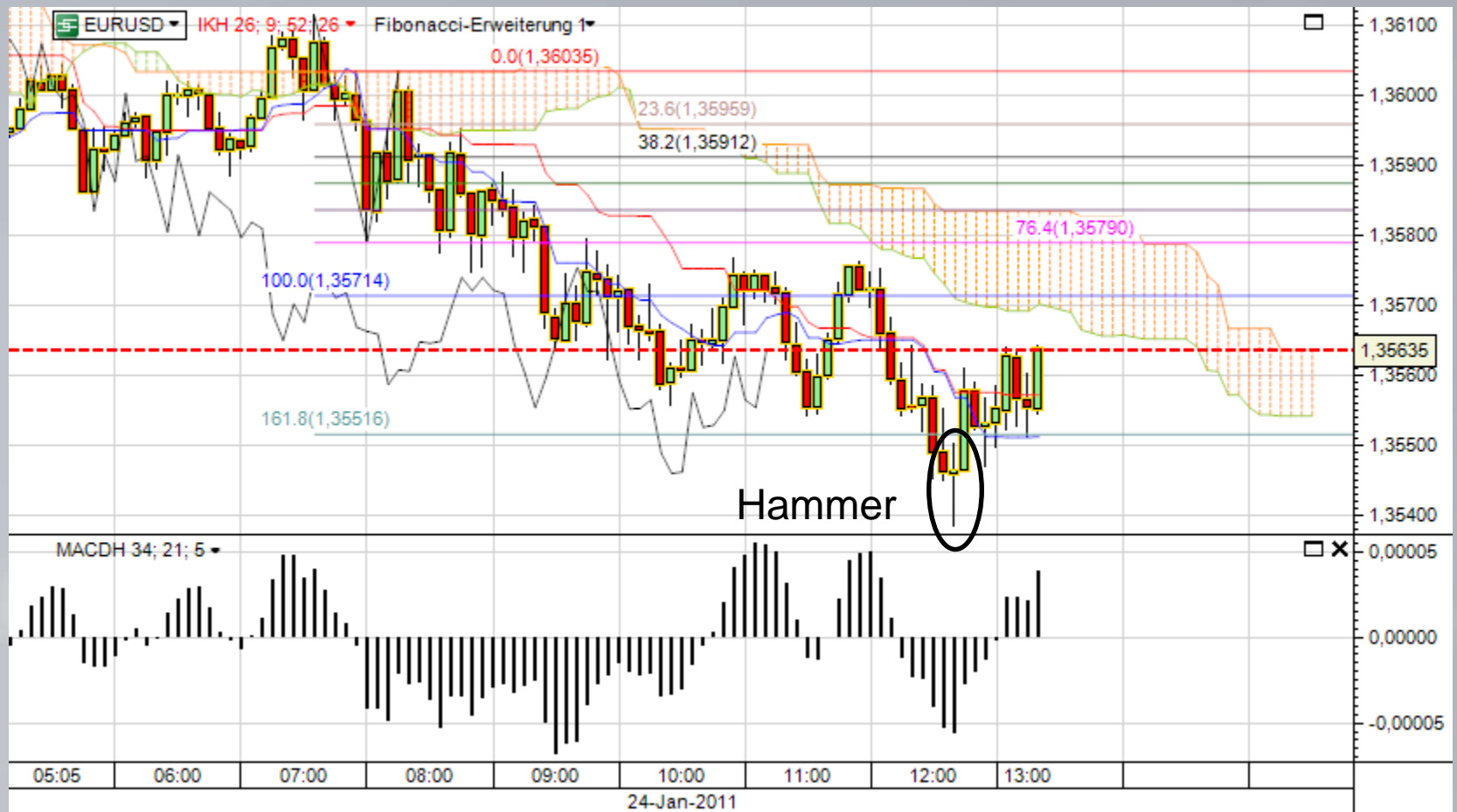
Senkou 1

Senkou 2

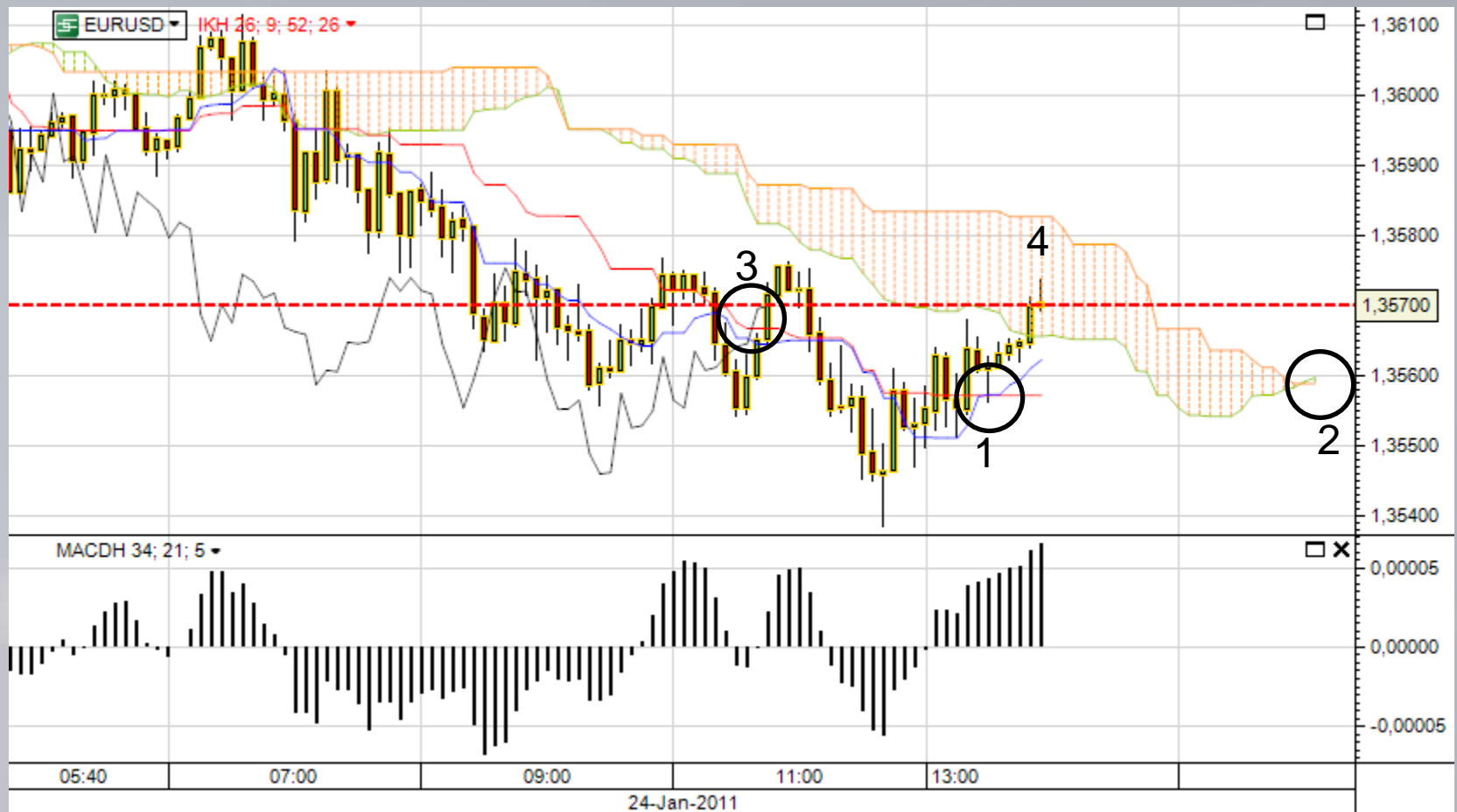
Chikou



Abwärtsbewegung am Morgen. Ausgeprägte Divergenz zwischen Kurs und MACDH könnte einen Trendwechsel einläuten. 162% Extension fast erreicht.
 ABER: Ichimoku liefert keinerlei Long-Signale!!!
 Geduld ist gefragt!



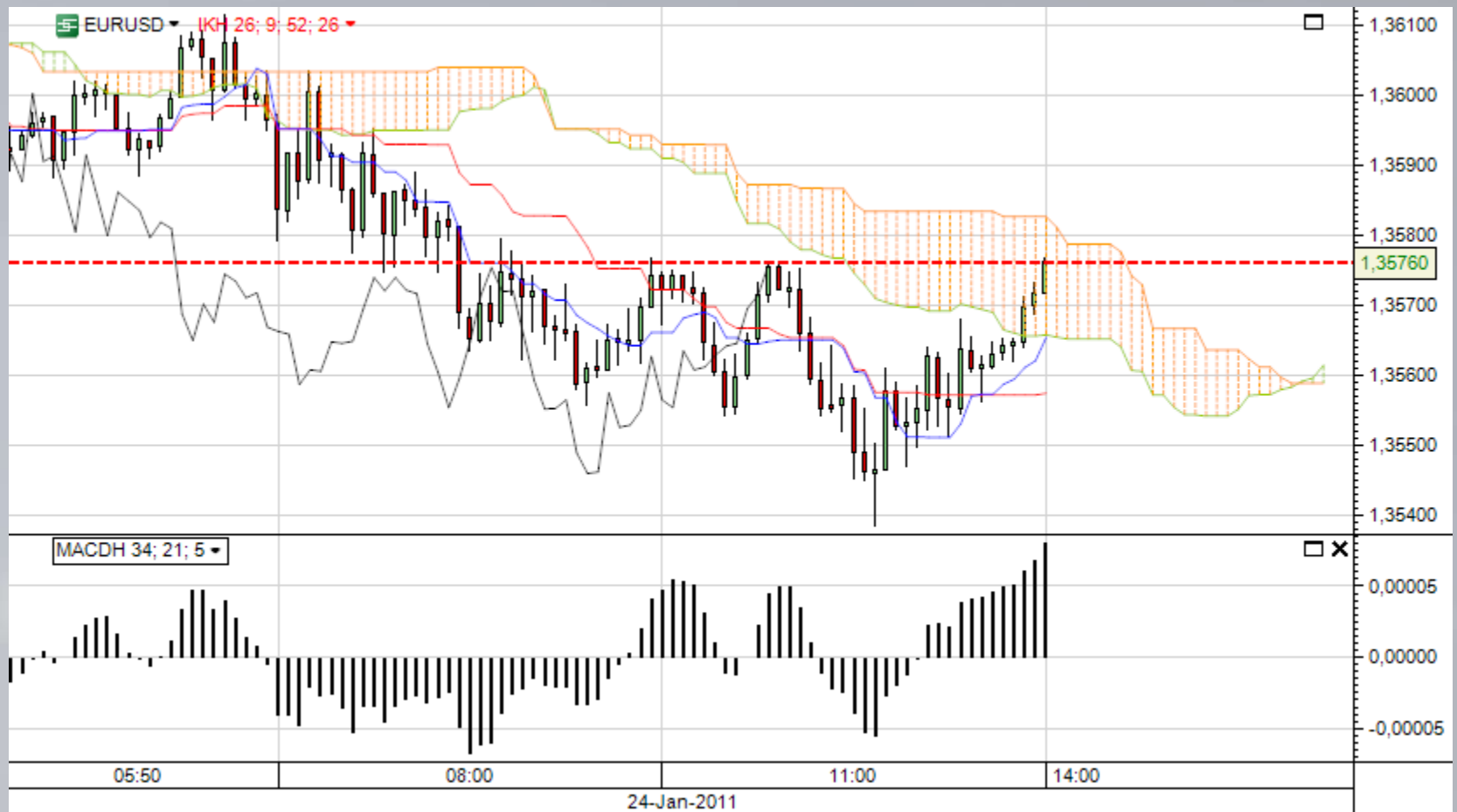
Abwärtsbewegung ging weiter. Ein Hammer beendet die Abwärtsbewegung. MACDH geht wieder über die Nulllinie. Ichimoku liefert nach wie vor keinerlei Long-Signale!



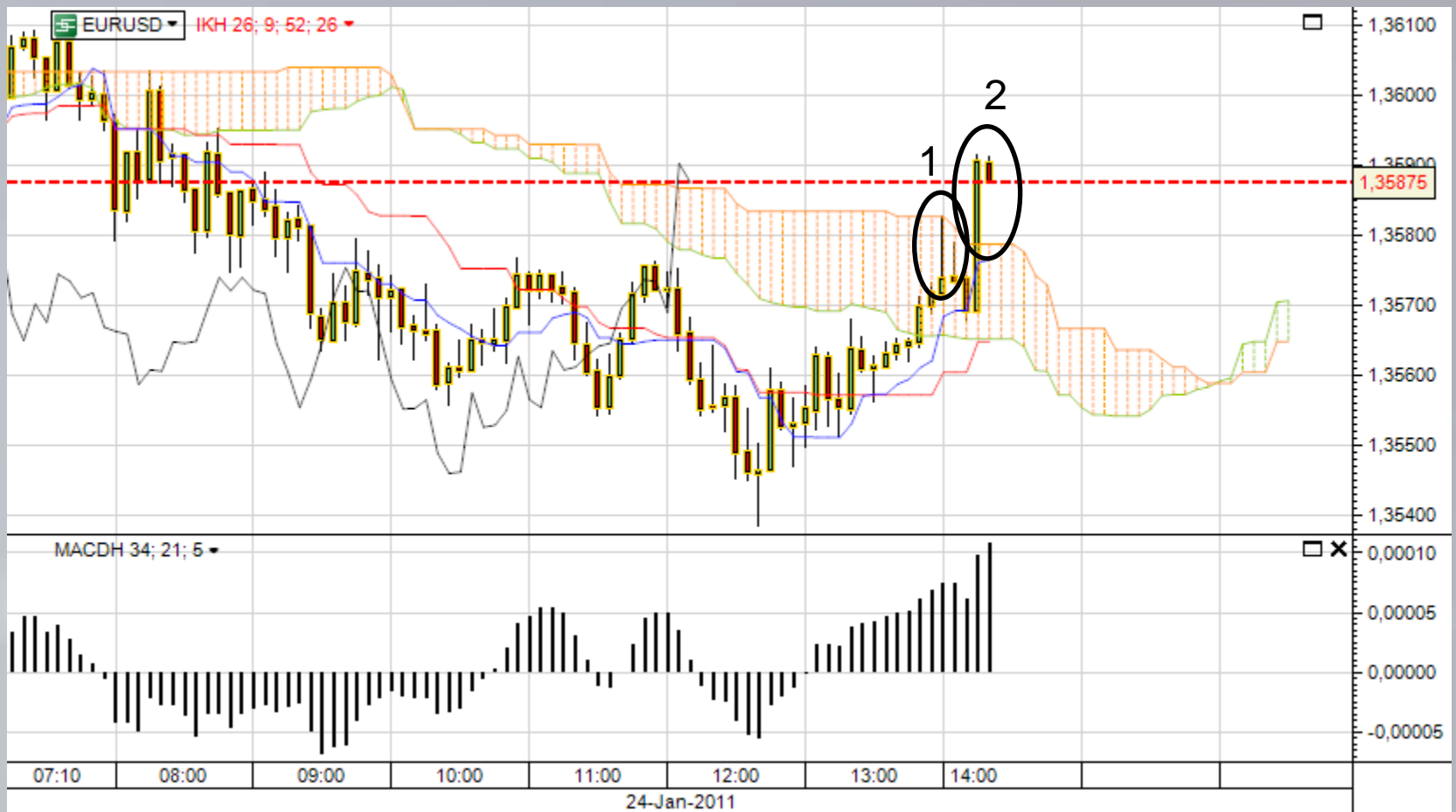
Ichimoku liefert die ersten Signale:

1. Golden Cross Tenkan / Kijun
2. Golden Cross Senkou1 / Senkou 2 (die Wolke wird grün, also positiv)
3. Chikou ist über seinem Kurs.
4. Kurs schließt in der Wolke.
5. MACDH steigt kontinuierlich an (keine Divergenzen).

Erste Long-Position kann mit Stopp bei Kijun eingegangen werden.



Kurs schickt sich an, die Wolke zu durchqueren.
Keine Divergenzen im MACDH.



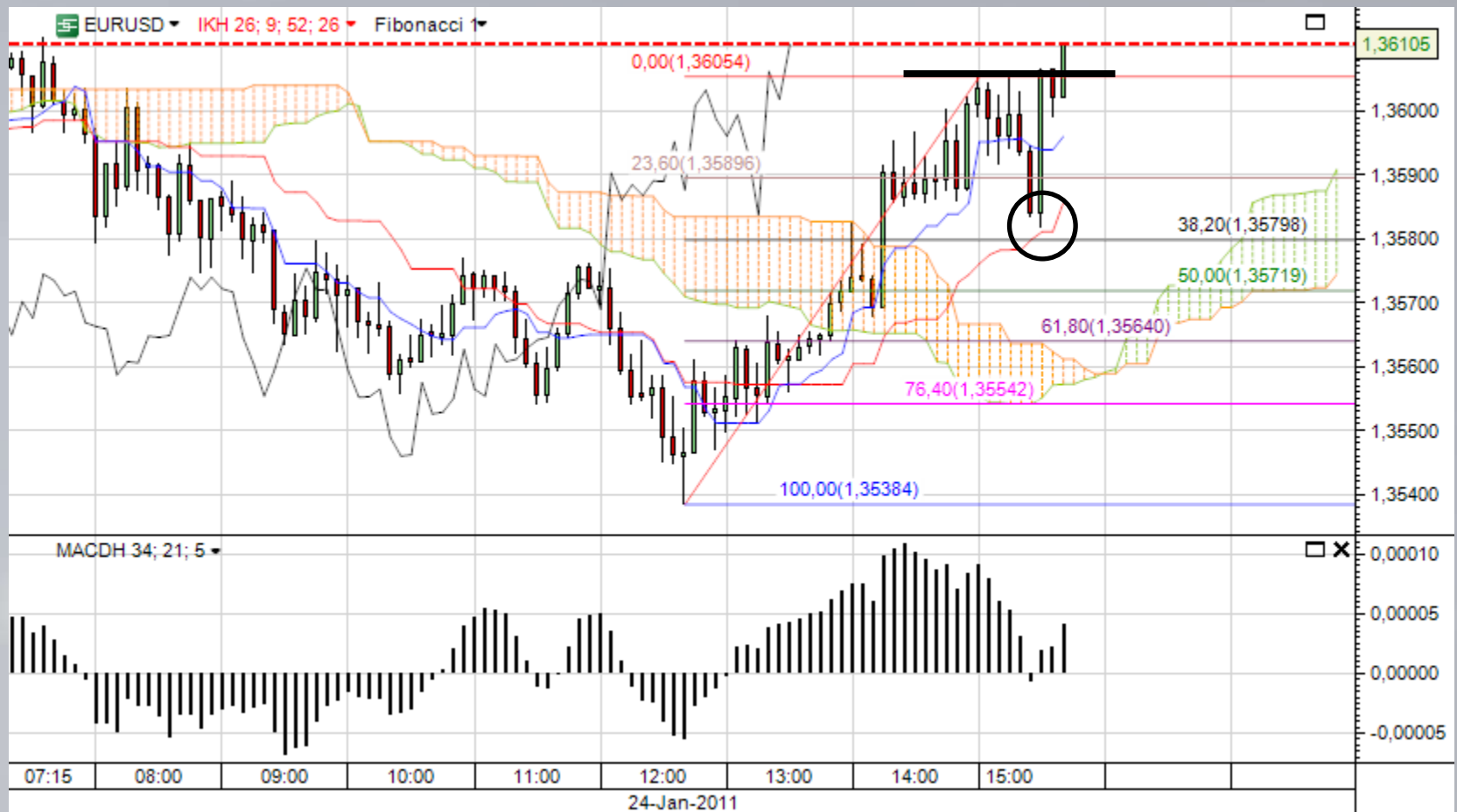
1. Senkou 2 fungiert als Widerstand.
2. Kumo-Breakout nach einer kleinen Korrektur.



Kurzer Fibo-Retracement Check vom bisherigen Tageshoch zum bisherigen Tagestief, weil MACDH fällt und es nicht weiter nach oben geht: Kurs hängt zwischen den 50% und 62% Retracement. Stopp auf jeden Fall nachziehen.



Wenig später werden die 62% Retracement erreicht und es kommt zu einer Korrektur (tiefere Tiefs und tiefere Hochs).
 Frage: Wie viel Potential hat die Korrektur?



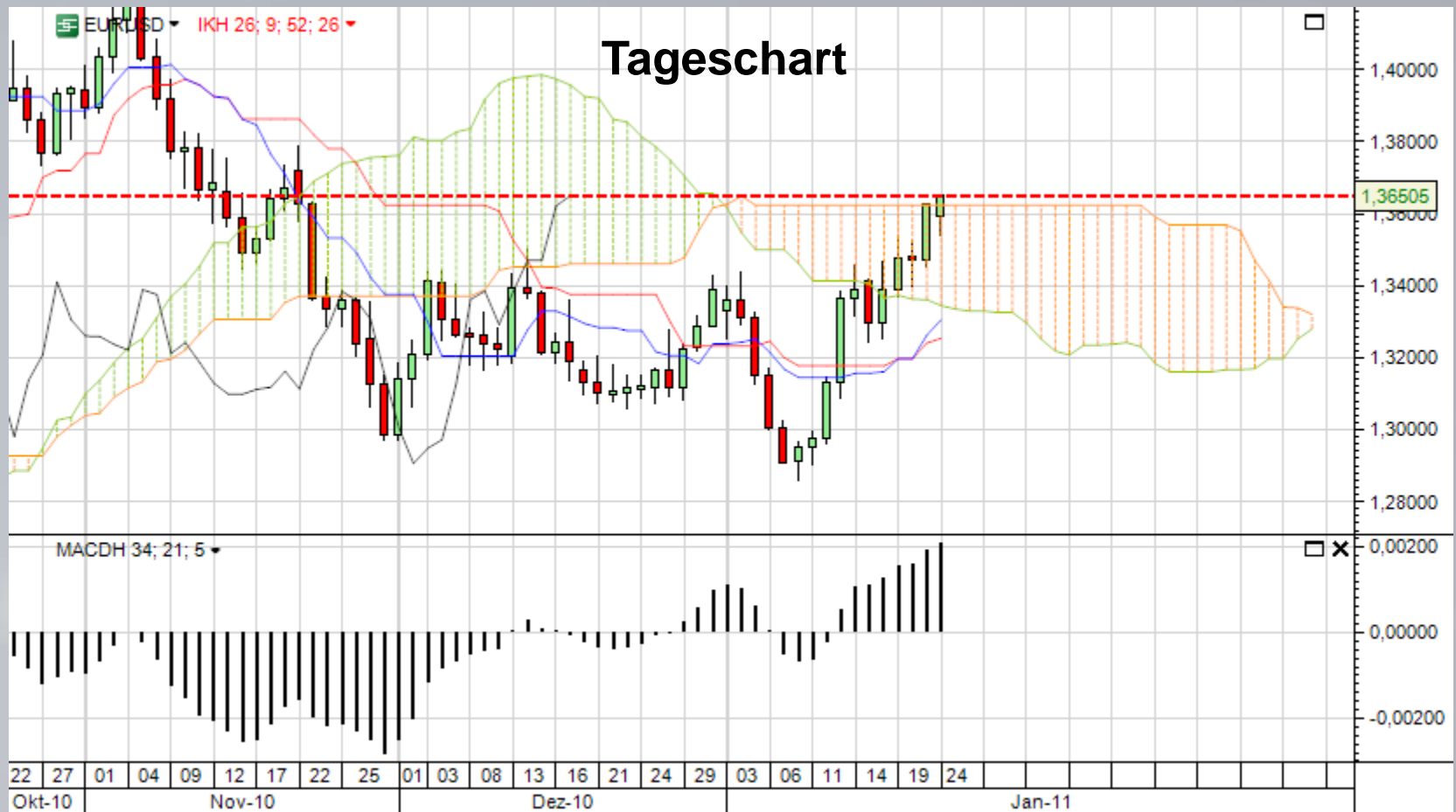
Dazu wird ein Retracement an die Aufwärtsbewegung angelegt. Es wurden ziemlich genau 38% erreicht. Diese Marke entspricht auch dem Level von Kijun.
 Das vorherige Hoch wird überschritten und damit ein neues Kaufsignal generiert.
 MACDH steigt wieder an.



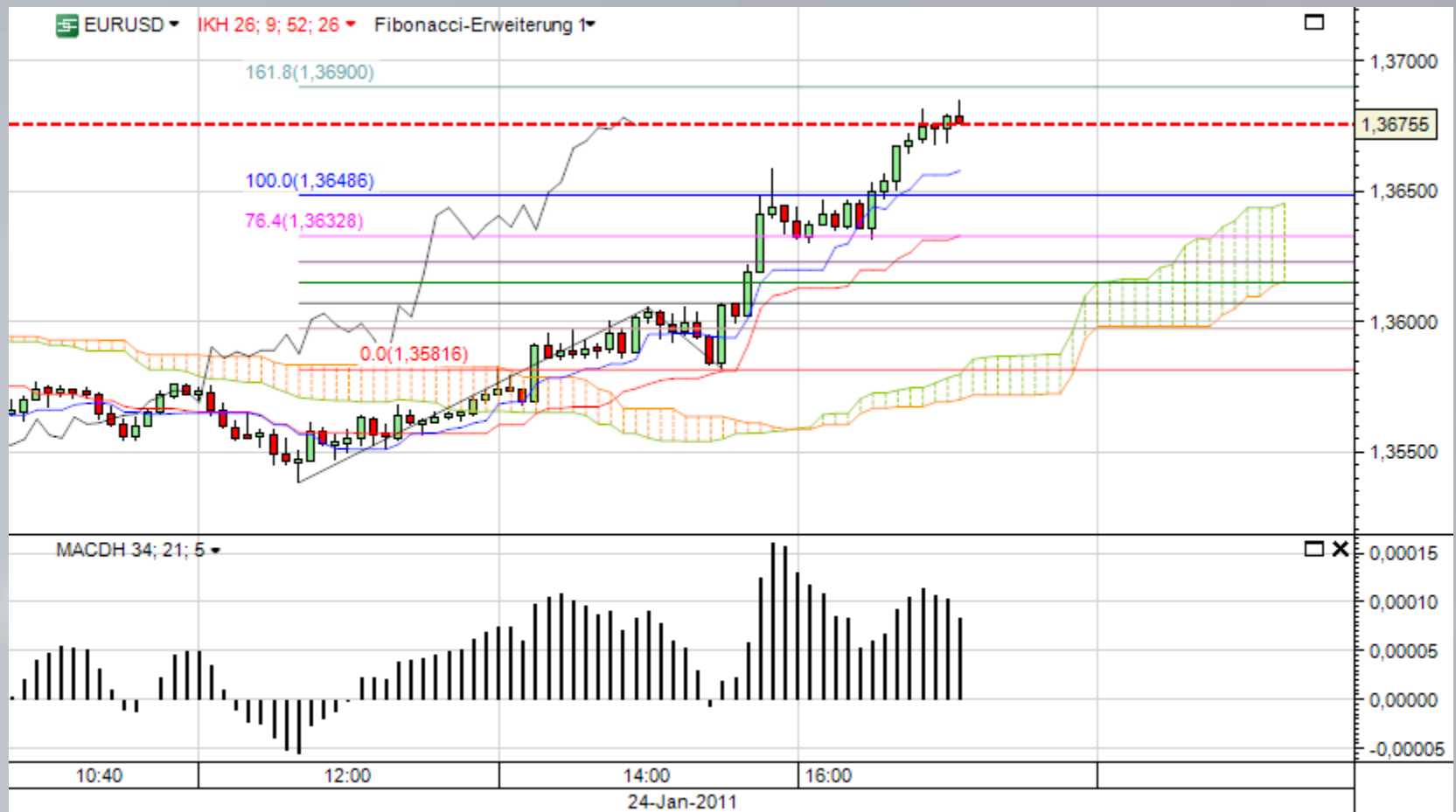
Kurs steigt weiter an – wo könnten mögliche Kursziele liegen?
 Dazu werden Fibo-Extensions angelegt.
 Erstes Kursziel sind die 100% = 1,3648



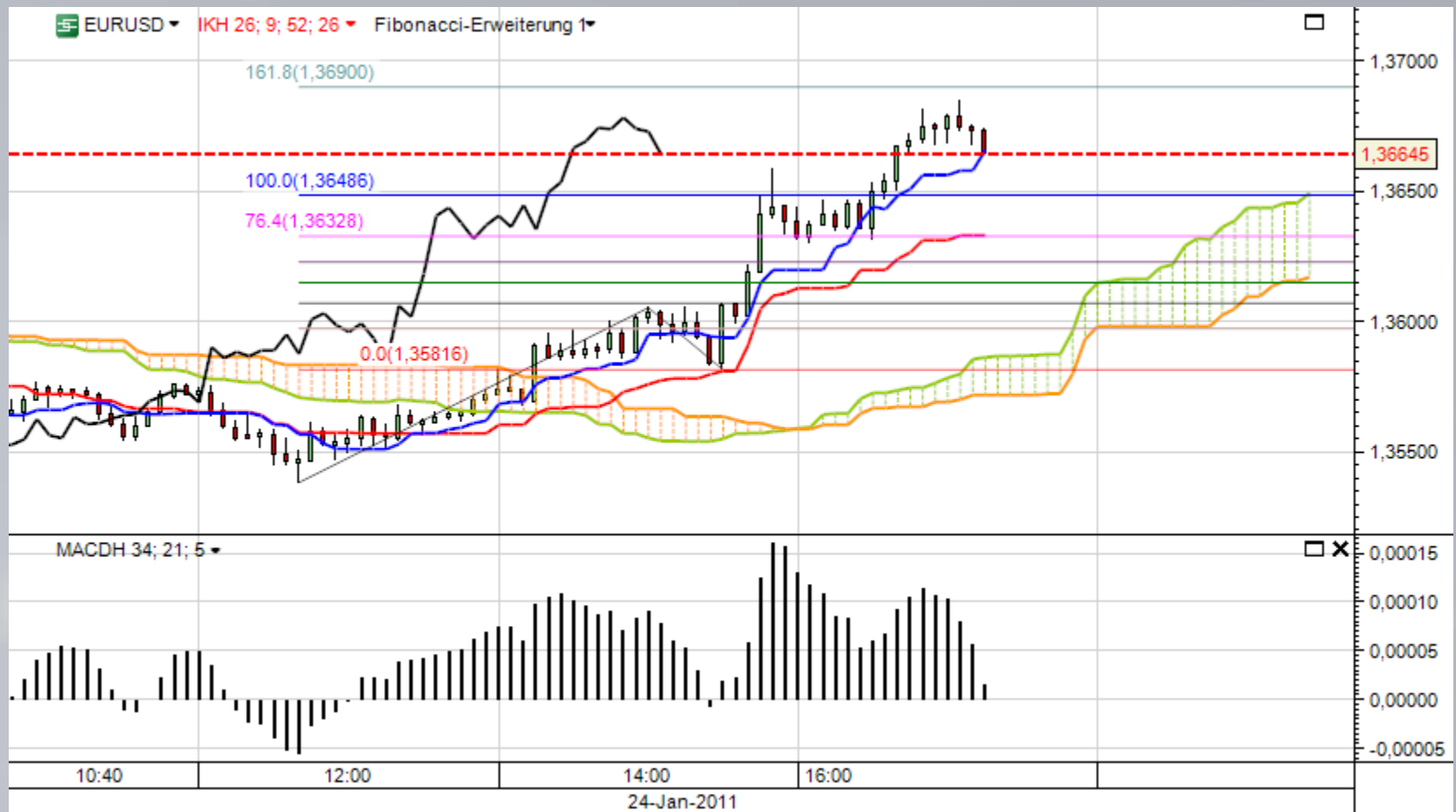
Dieses Kursziel wird zügig erreicht.
 Nächstes Kursziel sind die 162% = 1,3690



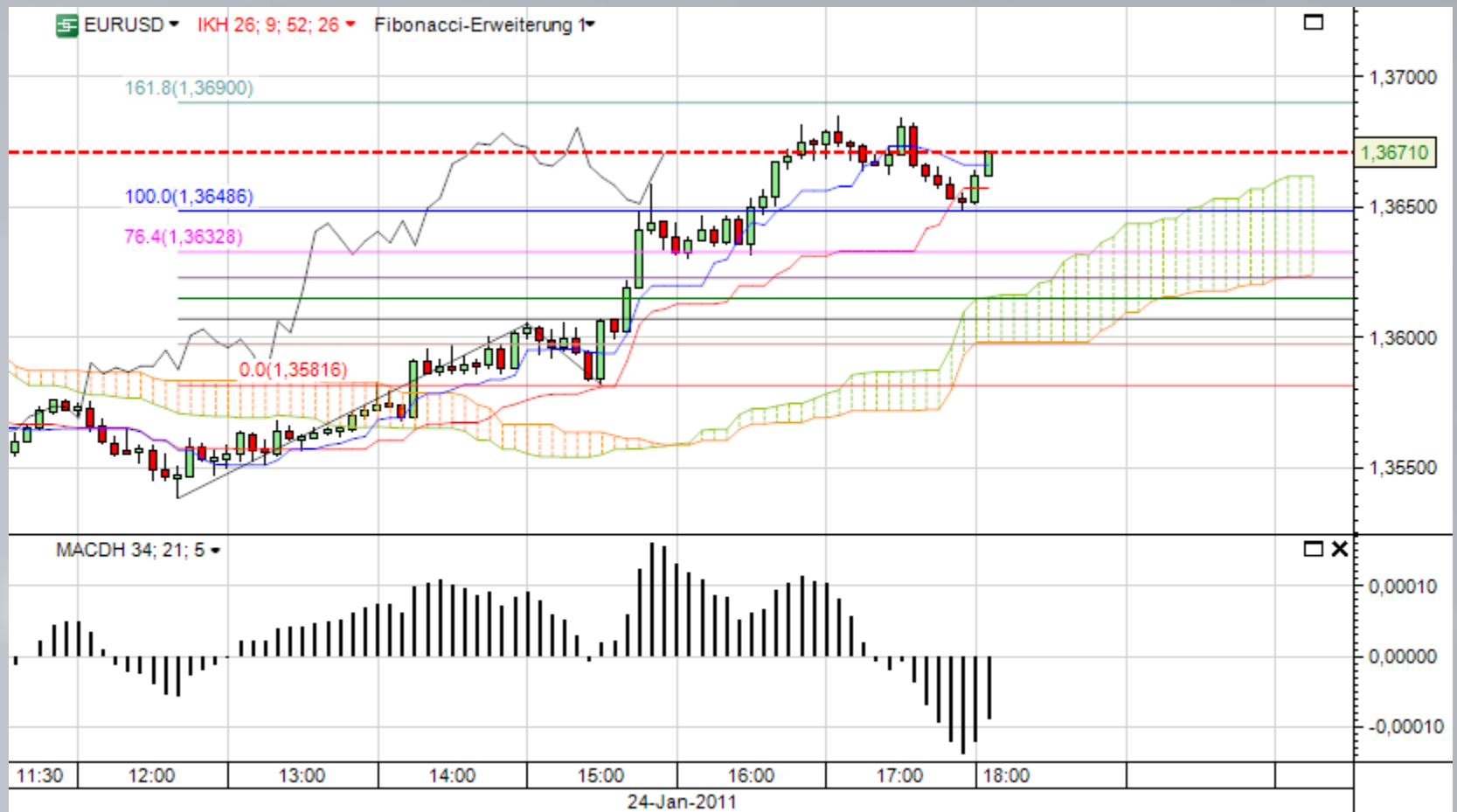
Kurzer Blick auf den Tageschart: Das sieht nach Kumo-Breakout aus.
Senkou 2 bildet die obere Begrenzung der Wolke und damit einen heftigen Widerstand bei 1,3624.



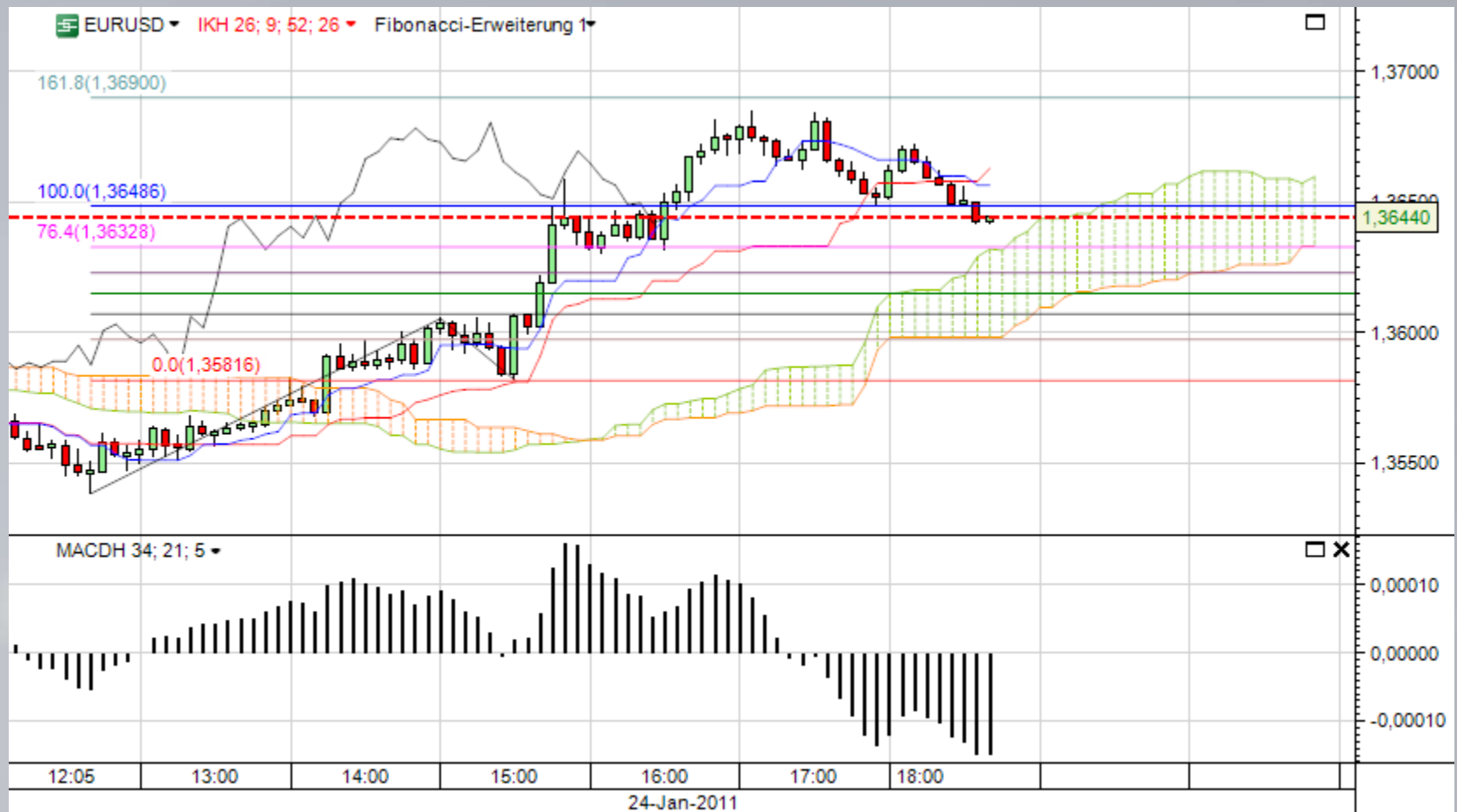
Wieder zurück im 5-min-Chart: Die 162% werden angepeilt.
 Stopp mindestens auf die 100% (1,3648) nachziehen.
 MACDH bildet wieder Divergenzen aus.
 Wolke steigt stetig an (positiv).



Tiefere Tiefs und tiefere Hochs könnten ein erstes Anzeichen für eine Korrektur sein.
 Kurs testet Tenkan.
 MACDH fällt.



Kurs hat die 100% getestet und steigt wieder. MACDH steigt ebenfalls wieder an.
 Doppeltopp knapp an den 162% Extensions.



Dead Cross Tenkan / Kijun.

Das war's wohl.

Nächstes Ziel: untere Begrenzung der Wolke – und damit in der Nähe der oberen Begrenzung der Tageswolke. Das entspricht auch einer 38% Korrektur vom Tagestief (1,3541) zum Tageshoch (1,3684).

*Die Analyse dient nicht als konkrete Handlungsempfehlung.
Eine Haftung für Vermögensschäden ist ausgeschlossen.*